Stadt
Schlieren

# Budget 2027

**Der Stadtrat rechnet zu Beginn der neuen Legislatur im Budget 2027 mit einem Ertragsüberschuss von 3.1 Millionen Franken. Damit setzt sich die positive finanzielle Entwicklung der vergangenen Jahre fort und führt erstmals seit zehn Jahren wieder zu einem positiven Budgetergebnis. Die konsequente Ausgabendisziplin ohne Leistungsabbau über alle Ressorts hinweg sowie die höheren Steuererträge tragen wesentlich dazu bei. Gleichzeitig steht mit Nettoinvestitionen von rund 50 Millionen Franken ein ausserordentlich investitionsintensives Jahr bevor. Die Finanzkennzahlen liegen im Budgetjahr innerhalb der strategischen Grenzwerte.**

## Positive Erfolgsrechnung

Das Budget 2027 sieht Aufwände von 216.3 Mio. Franken und Erträge von 219.4 Mio. Franken vor. Gegenüber dem Budget 2026 verbessert sich das Ergebnis erfreulicherweise um 7.3 Mio. Franken. Der betriebliche Aufwand bleibt mit 197.8 Mio. Franken dank vorausschauender Haushaltspolitik praktisch unverändert. Innerhalb der einzelnen Aufgabenbereiche zeigen sich dabei unterschiedliche Entwicklungen. So steigt beispielsweise der Aufwand im Bereich Bildung und Jugend um rund 1 Mio. Franken, während insbesondere bei den Ergänzungsleistungen zur IV tiefere Aufwendungen erwartet werden.

## Erfolgsrechnung

| | Rechnungen | | | | Budget | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| in 1'000 Franken | **2022** | **2023** | **2024** | **2025** | **2026** | **2027** |
| **Gesamtaufwand** | 186'284 | 197'648 | 205'606 | 209'805 | 216'874 | 216'341 |
| **Gesamtertrag** | 191'820 | 197'516 | 214'494 | 207'970 | 212'641 | 219'431 |
| **Jahresergebnis Erfolgsrechnung** | 5'536 | – 133 | 8'889 | – 1'835 | – 4'233 | 3'089 |
| **Nettoinvestitionen VV** | 9'987 | 12'117 | 14'996 | 10'365 | 31'952 | 50'219 |

## Positive Entwicklung bei den Steuern dank Standortqualität und Wirtschaftsentwicklung

Für 2027 wird mit einem Fiskalertrag von 105.8 Mio. Franken gerechnet – rund 9 Mio. Franken mehr als im Budget 2026. Die höheren Erträge zeigen sich sowohl bei den natürlichen als auch bei den juristischen Personen. Bei den

Einkommenssteuern natürlicher Personen werden für das Steuerjahr 2027 39.7 Mio. Franken erwartet, gegenüber 36.4 Mio. Franken im Budget 2026. Bei den Gewinnsteuern juristischer Personen steigt der budgetierte Ertrag von 23.8 Mio. Franken auf 25.6 Mio. Franken. Hinzu kommen höhere erwartete Steuererträge aus früheren Jahren. Die Grundstückgewinnsteuern werden unverändert mit 11 Mio. Franken budgetiert.

Der Steuerfuss bleibt stabil bei 111 Prozent.

## Hohe Investitionen in Bildung, Alter und Infrastruktur

Mit Nettoinvestitionen von rund 50 Mio. Franken im Verwaltungsvermögen liegt das Investitionsvolumen deutlich über den voraussichtlich 22.8 Mio. Franken des laufenden Jahres. Die grössten Investitionen betreffen den Neubau der Alterseinrichtungen und die Sanierung der Schulanlage Kalktarren. Weitere bedeutende Projekte sind das Reservoir Lölimoos, der Neubau des Pumpwerks Zelgli sowie die Schulraumerweiterung und Tagesstrukturen der Schulanlage Zelgli.

«Das erste positive Budget seit über zehn Jahren.»

## Finanzierung und Verschuldung

Mit einem Selbstfinanzierungsgrad von 31.6 Prozent kann die hohe Investitionstätigkeit nur teilweise aus eigenen Mitteln finanziert werden. Der Finanzierungsfehlbetrag beträgt rund 34 Mio. Franken. Die Nettoschuld steigt auf 3'760 Franken pro Einwohnerin und Einwohner im Gesamthaushalt beziehungsweise 2'590 Franken im steuerfinanzierten Haushalt.

Die Finanzkennzahlen liegen weiterhin innerhalb der strategischen Grenzwerte. Die Zinsbelastungsquote beträgt 2.0 Prozent, die Eigenkapitalquote 37.9 Prozent. Die Nettoschuld des steuerfinanzierten Haushalts bleibt unter der Obergrenze von 5'000 Franken pro Einwohnerin und Einwohner.

## Finanzplan bleibt anspruchsvoll

Die Finanzplanung berücksichtigt zudem einen ausserordentlichen, einmaligen Ertrag aus den Grundstückgewinnsteuern. Aufgrund der Unsicherheit über den Zeitpunkt der Verbuchung wurde dieser im Budget 2027 nicht berücksichtigt. Der Finanzplan zeigt ab 2029 wieder Aufwandüberschüsse. Mit der Fertigstellung der grossen Investitionsprojekte steigen insbesondere die Abschreibungen deutlich an. Diese wiederkehrende Belastung trägt wesentlich dazu bei, dass der Finanzplan ab 2029 wieder negative Ergebnisse ausweist.

Für 2029 und 2030 werden Aufwandüberschüsse von 4.7 Mio. beziehungsweise 6.4 Mio. Franken erwartet. Die Nettoschuld des steuerfinanzierten Haushalts steigt gemäss Finanzplanung auf 4'862 Franken pro Einwohnerin und Einwohner im Jahr 2029 und 5'158 Franken im Jahr 2030. Die Entwicklung zeigt, dass die Priorisierung künftiger Investitionen und die Begrenzung des Ausgabenwachstums weiter an Bedeutung gewinnen.

Stadt
Schlieren

## Schwarze Null statt Aufwandüberschuss: klar verbesserte Prognose für das Jahr 2026

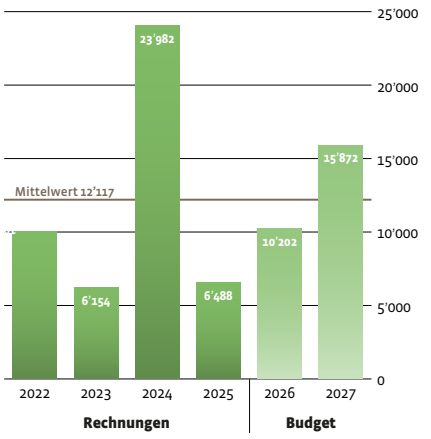
Für das laufende Jahr zeichnet sich ein deutlich besseres Ergebnis als budgetiert ab. Entgegen dem budgetierten Aufwandüberschuss von 4.2 Mio. Franken wird derzeit erfreulicherweise mit einem ausgeglichenen Ergebnis gerechnet. Zur Verbesserung tragen insbesondere höhere Erträge aus dem kantonalen Finanzausgleich, höhere Fiskalerträge sowie tiefere Transferaufwendungen bei. Bis zum Jahresabschluss bestehen insbesondere bei den Steuererträgen und auf der Aufwandseite noch Unsicherheiten.

Die Investitionstätigkeit bleibt unter dem Budgetwert. Mit Nettoinvestitionen im Verwaltungsvermögen von voraussichtlich 22.8 Mio. Franken werden rund 71 Prozent der budgetierten Investitionen umgesetzt. Der Selbstfinanzierungsgrad verbessert sich von budgetierten 31.9 Prozent auf voraussichtlich 55.0 Prozent.

**Dominic Schläpfer** – Ressortvorsteher
**Louis Mouwen** – Abteilungsleiter
Finanzen und Liegenschaften

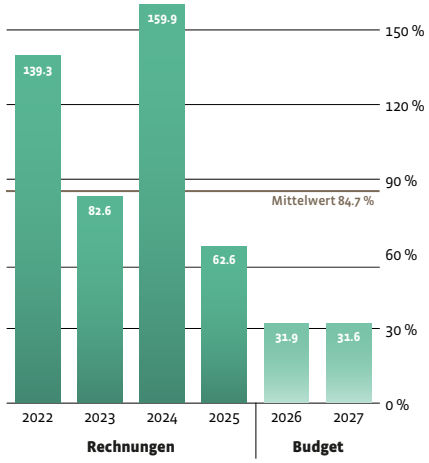
Stadt
Schlieren

# Finanzkennzahlen



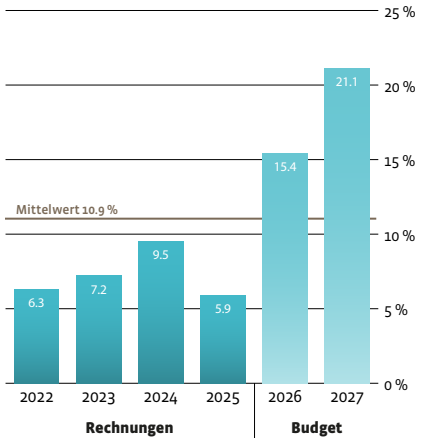

**SF** Selbstfinanzierung (in 1'000 Franken)

keine Richtwerte




**SFG** Selbstfinanzierungsgrad (in %)

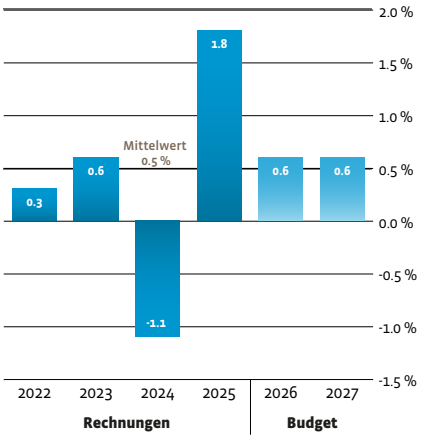
| | |
|---|---|
| ideal | 100 % |
| gut bis vertretbar | 80–100 % |
| problematisch | 50–80 % |
| ungenügend | < 50 % |




**IA** Investitionsanteil (in %)

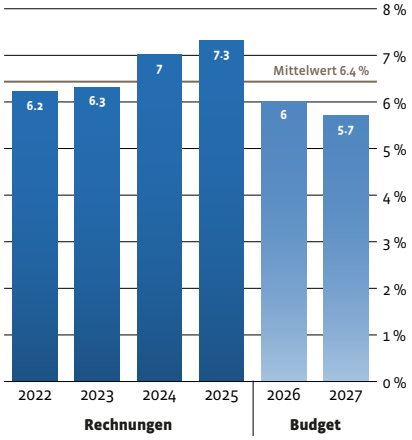
**Investitionstätigkeit:**

| | |
|---|---|
| sehr starke | > 30 % |
| starke | 20–30 % |
| mittlere (genügend) | 10–20 % |
| schwache (ungenügend) | < 10 % |



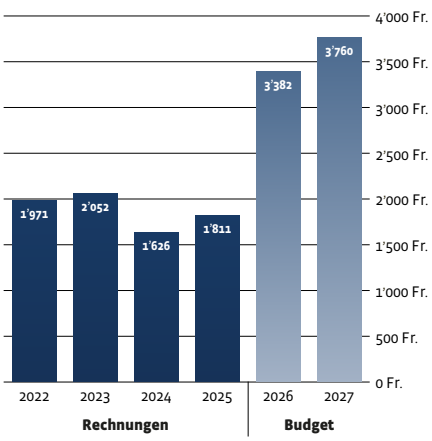

**ZBA** Zinsbelastungsanteil (in %)

| | |
|---|---|
| gut | 0–4 % |
| genügend | 4–9 % |
| schlecht | > 9 % |




**KDA** Kapitaldienstanteil (in %)

| | |
|---|---|
| geringe Belastung | < 5 % |
| tragbare Belastung | 5–15 % |
| hohe Belastung | > 15 % |




**Nettoschulden** (in Franken)
pro Einwohnerin und Einwohner

| | |
|---|---|
| Nettovermögen | < 0 Fr. |
| geringe Verschuldung | 1–1'000 Fr. |
| mittlere Verschuldung | 1'001–2'500 Fr. |
| hohe Verschuldung | 2'501–5'000 Fr. |
| sehr hohe Verschuldung | > 5'000 Fr. |

Stadt Schlieren

# Gestufte Erfolgsrechnung

| in 1'000 Franken | Rechnungen | | | | Budget | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | 2022 | 2023 | 2024 | 2025 | 2026 | 2027 |
| Personalaufwand | 41'169 | 44'194 | 45'069 | 46'882 | 47'833 | 49'575 |
| Sach- und übriger Betriebsaufwand | 39'785 | 43'170 | 35'620 | 39'784 | 39'690 | 38'784 |
| Abschreibungen Verwaltungsvermögen | 10'384 | 10'359 | 16'009 | 10'402 | 10'417 | 10'480 |
| Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen | 386 | 432 | 542 | 831 | 4'158 | 2'291 |
| Transferaufwand | 78'999 | 83'282 | 88'803 | 92'791 | 95'663 | 96'629 |
| Durchlaufende Beiträge | 13 | 116 | 22 | 0 | 0 | 0 |
| **Total Betrieblicher Aufwand** | **170'736** | **181'553** | **186'066** | **190'689** | **197'761** | **197'760** |
| Fiskalertrag | 86'875 | 90'989 | 93'838 | 97'059 | 96'756 | 105'758 |
| Regalien und Konzessionen | 25 | 23 | 22 | 21 | 25 | 25 |
| Entgelte | 41'782 | 46'659 | 44'122 | 43'033 | 46'143 | 42'122 |
| Verschiedene Erträge | 757 | 741 | 900 | 918 | 852 | 791 |
| Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen | 2'472 | 734 | 1'536 | 2'988 | 253 | 84 |
| Transferertrag | 42'274 | 40'359 | 49'802 | 43'657 | 47'345 | 50'220 |
| Durchlaufende Beiträge | 13 | 116 | 22 | 0 | 0 | 0 |
| **Total Betrieblicher Ertrag** | **174'197** | **179'621** | **190'243** | **187'676** | **191'374** | **199'000** |
| **Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit** | **3'462** | **-1'932** | **4'177** | **-3'013** | **-6'387** | **1'240** |
| Finanzaufwand | 2'795 | 3'248 | 5'084 | 3'521 | 4'355 | 4'289 |
| Finanzertrag | 4'869 | 5'047 | 9'795 | 4'699 | 6'509 | 6'139 |
| **Ergebnis aus Finanzierung** | **2'075** | **1'799** | **4'711** | **1'178** | **2'154** | **1'849** |
| **Operatives Ergebnis** | **5'536** | **-133** | **8'888** | **-1'835** | **-4'233** | **3'089** |
| Ausserordentlicher Aufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Ausserordentlicher Ertrag | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **Ausserordentliches Ergebnis** | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **Gesamtergebnis Erfolgsrechnung** | **5'536** | **-133** | **8'888** | **-1'835** | **-4'233** | **3'089** |
| Interne Verrechnungen: Aufwand | 12'754 | 12'847 | 14'456 | 15'594 | 14'758 | 14'293 |
| Interne Verrechnungen: Ertrag | 12'754 | 12'847 | 14'456 | 15'594 | 14'758 | 14'293 |

Stadt Schlieren

# Finanzierung

| in 1'000 Franken | Rechnungen 2022 | 2023 | 2024 | 2025 | Budget 2026 | 2027 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Jahresergebnis Erfolgsrechnung | 5'536 | –133 | 8'889 | –1'835 | –4'233 | 3'089 |
| Abschreibungen | 10'463 | 10'438 | 16'088 | 10'481 | 10'530 | 10'576 |
| Einlagen / Entnahmen | –2'086 | –302 | –994 | –2'157 | 3'905 | 2'207 |
| **Selbstfinanzierung** | **13'913** | **10'004** | **23'982** | **6'488** | **10'202** | **15'872** |
| Nettoinvestitionen VV | 9'987 | 12'117 | 14'996 | 10'365 | 31'952 | 50'219 |
| **Finanzierungsüberschuss I (+) / -fehlbetrag I (-)** | **3'926** | **-2'112** | **8'986** | **–3'877** | **–21'750** | **–34'347** |
| Nettoinvestitionen FV | –374 | 253 | –685 | –3'585 | –12'715 | –1'680 |
| **Finanzierung nach Veränderung Finanzvermögen** | **3'552** | **–1'858** | **8'301** | **–7'461** | **–34'465** | **–36'027** |

**Finanzen und Liegenschaften**
Stadt Schlieren Freiestrasse 6 8952 Schlieren
Tel. 044 738 15 18 www.schlieren.ch